

Narren tanzen ohne Prinz in die neue Session

Festausschuss bemüht sich vergeblich um eine Nachfolge für das Dreigestirn. Nun muss der Karneval in Bochum erneut auf Regenten verzichten. Start am Elften im Elften in Dahlhausen

Von Jürgen Stahl

De Prinz kütt – aber nicht in Bochum: Die Narren müssen in der morgigen beginnenden Session ohne jecke Oberhäupter auskommen. Das Dreigestirn hatte bereits am Aschermittwoch abgedankt. „Trotz intensiver Suche war es seither nicht möglich, ein Prinzenpaar oder auch nur einen Prinzen zu mobilisieren“, erklärt Bernd Lohof, Präsident des Festausschusses Bochumer Karneval.

Die Flaute kommt zur Unzeit. Mit zwei Dreigestirnen aus den Reihen der Zwerge von Christ König und der Kolpingfamilie Linden war es seit 2010 gelungen, den Bochumer Karneval zu beleben. In der Session 2014/15 blieb der Thron zwar verwaist. In diesem Jahr jedoch sorgte das revierweit erste weibliche Dreigestirn landesweit für Furore. Umso mehr bedauerte der Festausschuss, dass Elke I., Manuela I. und Petra I. frühzeitig ankündigten, nicht für eine zweite Amtszeit anzutreten.

Jecken zeigen Sinn für Humor

„Doch davon lassen wir uns nicht nachhaltig beeindrucken“, sagt Bernd Lohof – und begegnet der



Preziosa lädt im Februar zur Prunksitzung ein

■ **Für seine Prunksitzung** am 25. Februar 2017 wirbt der Theaterverein **Preziosa**. Im Haus Spitz an der Kernader Straße 138 in Stiepel führt **Moderator Helmuth Pohl** ab 19.11 Uhr durch den närrischen Abend. Zu Gast sind u.a. die Stimmungsband „De Froende“, Entertainer Dirk Elfigen und Bauchredner Michael.

■ **Der Eintritt kostet 20 Euro.** Karten gibt es im Vorverkauf bei M. Voigt, Telefon 0234/33 09 59.

■ **Alle Termine** der neuen Session (sie dauert bis Ende Februar) und weitere Infos hält der Festausschuss im Internet bereit: www.karneval-bochum.de

che Wochenenden zwischen Januar und Februar sind von einem Stahlproduzenten für seine mögliche Aktionärsversammlung „geblockt“, schildert Bernd Lohof und bemängelt: „ Geeignete Alternativen stehen in Bochum für die gemeinnützi-